

Abschlussstagung EuRegio-Projekt "wir ist mehrwert!"

Zum über INTERREG V A geförderten EuRegio-Kleinprojekt „wir ist mehrwert! - teilhabe im sozialraum - teilhabe in der euregio“ fand am 04.05.18 im Bildungshaus St. Virgil in Salzburg die grenzüberschreitende Abschlussveranstaltung für Gemeinden, Wirtschaft und Politik in der EuRegio statt, um die Projektergebnisse zu präsentieren und Austausch, Netzwerken und gemeinsame Zukunftsarbeit zu ermöglichen.

Die Tagung war wesentlicher Meilenstein des Projekts, das von der Lebenshilfe Salzburg und der Lebenshilfe Berchtesgadener Land durchgeführt wurde und sollte Bewusstsein dafür schaffen, dass jede Form von inklusionsfördernden Initiativen und Maßnahmen in den Gemeinden einen Mehrwert für alle bedeutet. Irmgard Badu-



Diskussionsrunde zu guten Mehrwert-Praxisbeispielen mit Bürgermeister/innen und Gemeindevertreter/innen aus Berchtesgaden, Oberndorf, Radstadt und Laufen.

ra, Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung, eröffnete die Tagung und empfahl, das EuRegio-Projekt flächendeckend auszuweiten, um mehr Menschen

zu erreichen und weitere Gemeinden zum Nachahmen guter Beispiele anzuregen.

Im Projekt wurden 176 Beispiele guter Praxis zur Förderung von Inklusion und Teilhabe für Menschen mit Beeinträchtigungen, ältere Personen, Menschen mit Migrationshintergrund und Flüchtlinge in 109 Gemeinden aufgespürt. Eine Online-Befragung, Barrierefreiheitschecks und grenzüberschreitende Workshops ausgewählter Gemeinden lieferten weitere Informationen zu inklusionsfördernder Gemeindepolitik. Eine Auswahl daraus wurde bei der Abschlussveranstaltung in St. Virgil ebenfalls vorgestellt, etwa aus den Städten und Gemeinden Bad Reichenhall, Salzburg, Anger und Hallein. Mehr Infos: <https://wiristmehrwert.info>. (SR)

EuRegio Aktuell abonnieren:
www.euregio-salzburg.eu / service / newsletter

Aus dem Inhalt

Kultur

Mundartleseabend

EuRegio Dialog

Besuch bei Firma brüderl.Gruppe

Wirtschaft

EuRegio-Industrieexkursion

Bildung

Jugendredewettbewerb

Jugend

EuRegio-Familienwochenende

Exkursion Biosphärenpark Lungau



Das Projektteam „Grenzenlos Nachhaltigkeit lernen“ bei der Exkursion im Lungau.

Am 24./25.04.18 fand die erste Exkursion der Biosphärenregion Berchtesgadener Land in den Biosphärenpark Lungau im Rahmen des gemeinsamen INTERREG V A-Projektes „Grenzenlos Nachhaltigkeit lernen“ statt. Knapp 30 Teilnehmer/innen konnten in zwei Tagen den Biosphärenpark Lungau kennenlernen. Zu den Höhepunkten der Exkursion zählten der Besuch

eines „Smart Wood House“ in Tamsweg als visionäres Beispiel für nachhaltiges Bauen im Alpenraum, die Besichtigung eines Chalet-Dorfs in St. Michael sowie der Besuch in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Tamsweg mit Vorstellung der neuen Premiumprodukte des Lungaus. Aufgrund der durchaus vergleichbaren Voraussetzungen und Problemstellungen in beiden Biosphären können die bayerische und die Salzburger Seite sehr voneinander profitieren. Insbesondere die naturnahe und ressourcenschonende Umsetzung des Chalet-Baus im Lungau beeindruckte die Teilnehmer/innen aus dem Berchtesgadener Land.

Abschließend besuchten die Exkursionsteilnehmer/innen einen Biobauernhof in St. Margareten bevor sie der Rückweg in die Gemeinde Werfenweng führte. Dort gab es interessante Einblicke in das bereits gut umgesetzte Tourismuskonzept zur „Sanften Mobilität“. (SCH)

Ergebnisse aus den Facharbeitsgruppen

Die Facharbeitsgruppen (FAG) der EuRegio sind grenzüberschreitend besetzt und kommen in unregelmäßigen Abständen zusammen. Sie arbeiten ehrenamtlich und bringen als „Ideenbörse“ grenzüberschreitende Ideen und Projekte auf den Weg. Seit dem letzten EuRegio Aktuell tagten mit u.a. folgenden Ergebnissen:

FAG Landwirtschaft

(12.04.18, Sprecher: Sebastian Röckenwagner)

- Österreichisches Nitrataktionsprogramm 2018 und Projekt „Biodiversitätsflächen Grünland“
- Markttag der Innovationen soll im Oktober 2018 grenzüberschreitend stattfinden
- Entwurf einer Resolution „Große Beutegreifer/Wolf“

FAG Sicherheit

(25.04.18, Sprecher: Bernhard Rausch)

- Austausch zum neuen eCall-System
- Organisation 5. EuRegio-Sicherheitssymposium am 23.11.18
- Vorbereitung grenzüberschreit. Übung
- Organisation Veranstaltung „Lebensmittelsicherheit in der EuRegio“
- Vignettenbefreiung für Einsatzorganisationen

FAG Raumplanung

(07.05.18, Sprecher: Thomas Bauer)

- Bewertung der Aktualität der Leitbildkarten und -texte des EuRegio-Entwicklungskonzepts und des Masterplans für die Kernregion Salzburg sowie Diskussion neuer Themenfelder für die „Aspekte der räumlichen Entwicklung“

FAG Verkehr

(09.05.18, Sprecher komm.: Ralf Kühn)

- Grenzpendlerstatistik als Grundlage zukünftiger Mobilitätsprojekte
- Aktivitäten in Europ. Mobilitätswoche 2018
- Austausch über Bauvorhaben im Bereich des Staatlichen Bauamtes Traunstein
- Infos Magistrale für Europa
- Radwegebrücken an Saalach/Salzach
- Fortschreibung EuRegio-Entwicklungskonzept / Masterplan

FAG Kultur

(17.05.18, Sprecher: Johannes Lang)

- Kleinprojekt Quellen & Gesundbrunnen
- Kleinprojekt Museen & Sammlungen
- Kulturentwicklungsplan Land Salzburg und Ansätze für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit
- Fortschreibung EuRegio-Entwicklungskonzept / Masterplan. (SR)

Mundartleseabend



Am 06.04.18 erlebten die Besucher/innen einen sehr amüsanten und literarisch hochwertigen Mundartleseabend „Bald hinum - bald herum“ im Samerstall in Niedersmill im Pinzgau. Die Mundartautor/innen (v. li.) Maria Junger (Niedersmill), Siegi Götze (Marquartstein), Gustl Lex (Grabenstädt), Hubert Faltermeier (Maitenbeth) und Julia Steiner (Piesendorf) lasen heitere und besinnliche Gedichte und Geschichten aus ihren Werken. Die Almangerlmsi sorgte für die passende musikalische Umrahmung des Abends.

Veranstaltet wurde der Mundartabend vom Salzburger Bildungswerk Niedersmill zusammen mit der EuRegio-Facharbeitsgruppe Kultur. (SR)

EuRegio Dialog: brüderl.Gruppe



Projektentwicklung, Architektur und Möbel-Manufaktur erläutert.

Es begann vor über 60 Jahren mit einer Schreinerei und brüderl hat sich inzwischen zu einer modernen Manufaktur entwickelt. In nur sechs Monaten gelang es, die Planungs- und Produktionsprozesse umzuorganisieren und auf eine digitale Basis zu stellen. Die Einführung intelligenter Werkstücke, bei der jedes Teil einmal dreidimensional im Unternehmen entsteht, und die Investitionen in die Software haben die Schnittstellen zwischen den einzelnen Arbeitsschritten optimiert, die Arbeit abwechslungsreicher gemacht und damit die Effizienz im Unternehmen deutlich gesteigert.

Wichtig dabei ist aber auch eine mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur, die sich an gesellschaftlichen Megatrends, der technologischen Entwicklung und gegen den Wettbewerb orientiert. Dies erläuterte Geschäftsführer Benedikt Brüderl in seinem Vortrag „Sicherung des Human Capitals im Zeitalter I 4.0“. Im Soziosystem „brüderl 4.0“ greifen Technologie, Mensch und Organisation so ineinander, dass am Ende eine innovative Marktleistung steht. (SR)

Mit der ersten Veranstaltung im Jahr 2018 bei der Firma brüderl.Gruppe in Traunreut ging der EuRegio Dialog nun schon in seine 21. Auflage. Erstmals erhielt der EuRegio Dialog in diesem Jahr mit „Digitalisierung und der Mensch am Arbeitsplatz“ ein verbindendes Leitthema, an dem sich die sechs einzelnen Veranstaltungen orientieren.

Die brüderl.Gruppe ist ein familiengeführtes und regional, bundesweit sowie international agierendes Unternehmen mit derzeit 95 Mitarbeiter/innen. Bei der Firmenvorstellung, der Betriebsführung und anhand konkreter Referenzprojekte wurde das Leben und Arbeiten in der Firma sowie das Ineinandergreifen der drei Bereiche

Lebendige Ortskerne



Wörgls Bgmin. Hedi Wechner (r.) und Bgm. Karl Schleid (Trostberg) waren gemeinsam mit Euregio Inntal-Geschäftsführerin Esther Jennings zufrieden mit dem Verlauf des Workshops in Wörgl.

Die Städte Trostberg und Wörgl arbeiten über die Euregio Inntal in einem INTERREG-geförderten Kleinprojekt zusammen, um im grenzüberschreitenden Austausch Ideen für mehr regionale Lebensqualität in ihren Ortskernen zu erarbeiten. Ein erster gemeinsamer Workshop dazu fand am 24.04.18 in Wörgl statt, ein zweiter in Trostberg wird folgen. In Kleingruppen wurden erste Projektideen für Wörgl entwickelt, die innerhalb von sechs Monaten umsetzbar sein sollten. (SR)

EuRegio-Industrieexkursion



Die Studierenden mit den Organisator/inn/en von der Universität Salzburg, dem Wirtschaftsservice BGL und der EuRegio bei der Firma Hörl in Laufen.

Am 22.05.18 ging es für rund 15 Studierende des gemeinsamen Ingenieurstudien-gangs der TU München und Paris-Lodron Universität Salzburg ins Berchtesgadener Land. Die von der Industriellenvereinigung Salzburg und Wirtschaftsservice Berchtesgadener Land organisierte EuRegio-Industrieexkursion führte zu zwei Erfolgsunternehmen im Berchtesgadener Land: Frimo GmbH in Freilassing und Hörl in Laufen.

Mit rund 1500 Mitarbeiter/innen weltweit bedient die Firma Frimo als Zulieferer die

Automobilbranche und hat im Landkreis Berchtesgadener Land neben Freilassing noch einen Sitz in Ainning/Hammerau. Frimo ist weltweit tätig und beeindruckte die Studierenden zum einen mit den Möglichkeiten für junge Ingenieur/innen innerhalb des Betriebs, zum anderen aber auch mit der Leistungsfähigkeit am Standort Freilassing und Ainning.

Am Nachmittag führte die Exkursion, unterstützt durch die EuRegio, zur Firma Hörl mit rund 250 Mitarbeiter/innen. Die Firma Hörl konnte den Studierenden einen guten Einblick in die komplette Produktionskette geben und die vollautomatisierten Prozesse innerhalb des Betriebs gut vermitteln. Tätig ist das Unternehmen im Bereich der Beratung zu Werkstoffdesign, der 3D-Werkzeugkonstruktion und Simulation, im digitalisierten Werkzeugbau sowie im Bereich der Spritzgussfertigung. Beide Betriebsbesichtigungen wurden durch einen Rundgang durch die jeweilige Betriebsstätte mit Einblick in mögliche Berufspraktika abgerundet und verfolgen das Ziel, Studierende hinsichtlich des steigenden Fachkräftemangels für die Leitbetriebe in der EuRegio zu begeistern.

(SCH)

EuRegio Girls' Day 2018



Foto: HWK

Experimentieren, Bohren, Schrauben - das war der EuRegio Girls' Day 2018.

Bereits zum 15. Mal fand am 16.04.18 der Girls' Day in der EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein statt.

926 begeisterte Mädchen erlebten einen spannenden Berufsorientierungstag mit Schwerpunkt auf Praxis in Technik, Handwerk, Naturwissenschaft und IT in 129 Betrieben in der EuRegio. Egal ob bei Skidata, dem ORF, Eurofunk Kappacher, Stahlwerk Annahütte oder der Handwerkskammer (HWK) in Traunstein - überall waren motivierte Mädchen anzutreffen. Hanna (13) entschied sich für den langjährigen Girls' Day Partnerbetrieb

Eurofunk Kappacher in St. Johann. Ihr Highlight war das Bauen eines Stimmungsbarometers. Das Lötten der Kabeln machte ihr besonders viel Spaß. „Der Girls' Day ist toll - mehr Mädchen sollten in die Technik gehen - ich habe auch schon letztes Jahr beim Girls' Day mitgemacht, das kann ich nur empfehlen“.

Simone (13) schnupperte am Girls' Day bei der Handwerkskammer in Traunstein. „Das Programm am Girls' Day ist interessant. Ich habe bereits letztes Jahr mitgemacht (bei einer Brauerei) und möchte heuer etwas anderes kennenlernen. Deshalb habe ich mich für diesen Betrieb (Handwerkskammer) entschieden“.

Ein weiteres Highlight war der Besuch von knapp 60 Mädchen im Landesstudio des ORF Salzburg. Dort erhielten die Mädchen interessante Einblicke in Radio und Fernsehen, durften bei Radio Salzburg zur Mittagszeit live mit dabei sein und sahen wie Fernsehschnitt oder auch Bildaufnahmen entstehen.

Der nächste EuRegio Girls' Day findet am 28. März 2019 statt. (SR)

Redewettbewerb



Provozieren, begeistern, bewegen - das war für mehr als 160 Schüler/innen aus der EuRegio an drei Tagen die redewandte Mission in Hallein und Salzburg. Der 66. Salzburger Jugendredewettbewerb begeisterte in den Kategorien „Neues Sprachrohr“, „Spontanrede“ und „Klassische Rede“. Landesrätin Martina Berthold verlieh den Gewinner/innen die verdienten Preise.

Der Redewettbewerb 2018 stand ganz im Zeichen der Lehrlinge. Daher fanden zwei der drei Wettbewerbstage in der Halleiner Berufsschule statt. Erstmals konnten Jugendliche aus der ganzen EuRegio beim Jugendredewettbewerb teilnehmen. Die EuRegio stellte auch ein Jurymitglied in der Kategorie „Klassische Rede“. (SCH)

Familienwochenende

Vom 14. - 16.09.18 sind alle Familien herzlich eingeladen, beim EuRegio-Familienwochenende am Hintersee in der Gemeinde Ramsau (bei Berchtesgaden) mit dabei zu sein. Das Unterkunftshaus, das CVJM-Aktivzentrum Hintersee, ist mit dem Auto bequem zu erreichen und liegt direkt am See. Die Kinder können dort nach Herzenslust spielen und gemeinsam mit den Eltern die einzigartige Natur hautnah erleben. Ausgebildete Kinderbetreuerinnen sorgen für die Anleitung kreativer Angebote und gemeinsame Wanderungen in der Gruppe fördern den Austausch und die grenzüberschreitende Verständigung.

Teilnahmevoraussetzungen: Eltern und Kinder (5-13 Jahre) mit Wohnsitz im Bundesland/Stadt Salzburg, Landkreis Berchtesgadener Land oder Landkreis Traunstein, Kosten für 2x Übernachtung in Mehrbettzimmern, 2x Frühstück, 2x Abendessen und 2x Mittagessen mit Saft/Tee für Erwachsene 68,- €, Kinder 48,- €, **Ermäßigungen:** 2. Erwachsener 25 %, 2. Kind 25 %, 3. Kind 50 %.

Anmeldung bis 12.07.18 bei der EuRegio, s.scheidler@eueregio-salzburg.eu. Tel.: +49/(0)8654/772107. (SCH)

Erfolgreiche Aktivitäten zum Europatag



Foto: Stadt Freilassing

Auch Freilassings Bgm. und EuRegio-Präsidiumsmitglied Josef Flaischer (li.) besuchte die Infostände zum Europatag.

Gleich mehrere Aktivitäten fanden heuer anlässlich des Europatages (jährlich am 9. Mai) in der EuRegio statt. In der Fußgängerzone Freilassing gab es einen Europa-Aktionstag, organisiert von der EuRegio. Die Europa-Union Berchtesgadener Land informierte zum Thema Europa. Die EURES-Berater aus Salzburg und Bayern gaben Auskunft zu den Themen Grenzgänger/innen sowie Arbeitssuche in einem anderen EU-Land. Auch gab es Informatio-

nen zum EU-Förderprogramm ERASMUS+. Die EuRegio informierte über die von der EU aus dem INTERREG-Programm geförderten Projekte. Außerdem gab es ein Gewinnspiel, bei dem ein Eisgutschein gewonnen werden konnte. Bei der Partnerschaft für Demokratie Freilassing bekamen die Gäste ein Stück von einem leckeren Europakuchen, der aussah wie eine EU-Fahne.

Unter dem Motto „Mobil durch Europa“ veranstaltete EuropeDirect Salzburg Süd - Ländlicher Raum im Shoppingcenter KARO in Bischofshofen mit weiteren Partnern Infostände zum Europatag. Europe Direct Salzburg entwickelte in Kooperation mit Akzente Salzburg für die Europawoche den „European Safety Room“ in Salzburg. Schüler/innen konnten darin in Kleingruppen durch gemeinsames Kombinieren in einem der drei Räume „Brexit Mystery“, „Flüchtlingsmission“ und „EU-Budget-Mission“ ihre spannende Geheimmission erfüllen, um so aus dem Raum zu entkommen. (SAS)

3. EuRegio Genuss Radtour

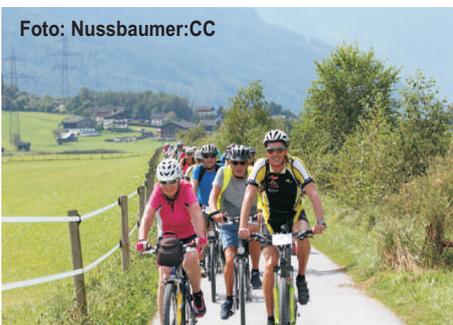


Foto: Nussbaumer:CC

Vom 31.08. bis 02.09.18 findet die dritte EuRegio Genuss Radtour unter dem Motto „Radfahren, Natur genießen und Sehenswürdigkeiten entdecken! Und das grenzüberschreitend!“.

Die Route führt am ersten Tag von Wals-Siezenheim nach Golling ins wunderschöne Bluntal und weiter nach Kuchl zur Mittagspause. Dann geht es weiter nach Hallein zum Keltenmuseum und danach nach Salzburg, dem ersten Etap-

penziel. Am zweiten Tag wird nach dem Frühstück auf der Ischler Trasse entlang über Hallwang und Eugendorf zum Wallersee geradelt und weiter nach Mattsee zur dortigen Mittagspause. Gestärkt geht es weiter über Obertrum nach Laufen und Oberndorf, dem zweiten Etappenziel. Am dritten Tag steht als erstes Ziel Tittmoning mit einer Burgbesichtigung und kleiner Stärkung auf dem Programm. Danach geht es über Tengling nach Waging am See und über Petting vorbei am Abtsdorfer See nach Saaldorf und weiter nach Freilassing. Nach dem Grenzübergang bei Hammerau findet beim Grünauerhof ein gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen statt.

Professionelle Radguides begleiten die Tour, und es steht ein Gepäcktransfer zur Verfügung.

Die Anmeldung ist bis 18.08.18 möglich. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.euregioradtour.com. (SR)

Ausstellungen

Folgende Ausstellungen sind ausleihbar:
Historische Quellen und Gesundbrunnen
quellenausstellung.euregio-salzburg.eu
Klimaladen
klimaladen.euregio-salzburg.eu
Cool Kids für prima Klima
www.klimabuendnis.at/wanderausstellung-coole-kids-fuer-prima-klima

Termine

12. Juni 2018 19.00 Uhr
Ausstellungseröffnung Abteilung „Plastik“ des Klimaladens
Trostberg

13. Juni 2018
„Salzburg in Bewegung“ Wege zu Ökologie und Ökonomie im Fuhrpark
Wals-Siezenheim

01. - 04. Juli 2018
EuRegio-Sommerakademie
Obertrum

09. Juli 2018 14.00 Uhr
INTERREG Jahrestagung 2018
 Elmen, Naturparkhaus Klimbrücke (Tirol)

19. Juli 2018 14.00 Uhr
EuRegio Dialog: Capsumed Pharm
 Lengau

31. August - 02. September 2018
3. EuRegio Genuss Radtour

14. - 16. September 2018
EuRegio-Familienwochenende
Ramsau, Hintersee

27. September 2018 14.00 Uhr
EuRegio Dialog: Hörl Kunststofftechnik
Laufen

10./11. Oktober 2018
7. INTERREG V A-Begleitausschuss
 (Einreichschluss am 13. Juni 2018)

18. Oktober 2018 14.00 Uhr
EuRegio Dialog: ASCO
Bischofswiesen

08. November 2018 14.00 Uhr
EuRegio Dialog: Chiemgau-Maßarbeit
Traunreut

22. - 25. November 2018
EuRegio Berufs-Info-Messe BIM
Salzburg

Das nächste EuRegio-Aktuell erscheint im Sommer!

IMPRESSUM:

Herausgeber: EuRegio Salzburg- Berchtesgadener Land- Traunstein, Steffen Rubach (Geschäftsführer)
 Erschienen am 05. Juni 2018 Unterstrichene Orte = Mitglied der EuRegio
 Redaktion: Steffen Rubach (SR), E-Mail: s.rubach@euregio-salzburg.eu; Sarah Scheidler (SCH), E-Mail: s.scheidler@euregio-salzburg.eu; Sabine Schild (SAS), E-Mail: s.schild@euregio-salzburg.eu
 Gesamtkoordination und Layout: Sabine Schild
 Anschrift: EuRegio Salzburg- Berchtesgadener Land- Traunstein, Sägewerkstraße 3, D-83395 Freilassing,
 Tel.: +49/8654/ 772-109, Fax: +49/8654/ 772-112, office@euregio-salzburg.eu, www.euregio-salzburg.eu